



## Zentrum Äter werden in Vielfalt

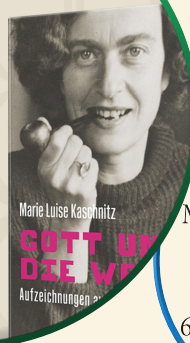


**Eintritt frei  
ohne Anmeldung**  
barrierefreier Zugang

Fragen?  
[staem@kiz-gallus.org](mailto:staem@kiz-gallus.org)  
069-758 466 66

**Frankfurt**  
liest ein  
Buch

20. April –  
12. Juni 2026



**Wann?**

Dienstag, 21. April 26  
Einlass 14.30Uhr  
Beginn 15.00 Uhr  
Ende 17.00 Uhr

**Wo?**

Mehrgenerationenhaus  
Eltern-Kind-Treff  
Idsteiner Str. 91  
60326 Frankfurt Gallus

Das Projekt „Zentrum Äter werden in Vielfalt“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Frankfurt liest ein Buch 2026

### **Marie Luise Kaschnitz: *Gott und die Welt. Aufzeichnungen aus der Wiesenaus***

Der Text von Marie Luise Kaschnitz entstand in den 1960er Jahren. Ihr drohte die Kündigung ihrer Wohnung im Frankfurter Westend, und sie erzählt von den Sorgen der Menschen in Frankfurt: die Zukunft der Arbeit, die Bedrohung durch technische Entwicklungen, die Veränderungen in der Natur.

Die 1960er Jahre haben auch im Gallus tiefe Spuren hinterlassen: Arbeitsmigration, Aufbruch, neue Nachbarschaften. Wie erinnern sich die damaligen Neubürger\*innen an diese Zeit? Wie haben sie Frankfurt erlebt – die Straßen, die Menschen, die Atmosphäre? Gemeinsam werden wir mit Gästen die Eindrücke und Erinnerungen den Beobachtungen Marie-Luise Kaschnitz' gegenüberstellen. So entsteht ein spannender Dialog zwischen persönlicher Erinnerung und literarischer Perspektive. Eine Einladung zum Zuhören, Erzählen und Wiederentdecken einer bewegten Zeit.

Kayleigh Hornbostel und Henri Louis Köhlinger, zwei Ensemblemitglieder vom „Junges Schauspiel Frankfurt“, werden ausgewählte Passagen lesen.